Noch: XI. Zur Statistik der Wahlen für den Reichstag.

Gegenstand der Nachweisungen.	Ergebnisse der Reichstagswahlen für die 1. Legislatur-Periode (1871). Wirkliche Ergebnisse.	Mit Einrechnung der Ergebnisse von 1874 in Elsass-Lothringen.	2. Legislatur-Periode (1874).	3. Legislatur-Periode (1877).	4. Legislatur-Periode (1878).	5. Legislatur-Periode (1881).
1	2	3	4	5	6	7
II. Wahlbetheiligung bei den ersten Wahlen.						
Zahl der Wahlkreise, in welchen Stimmzettel abgaben:	Anzahl der Wahlkreise.					
30,0 % u. weniger der Wahlberechtigten . .	28	28	7	4	1	10
30,1 bis 40,0 % » » . .	63	63	35	20	12	30
40,1 » 50,0 % » » . .	84	84	67	67	41	66
50,1 » 60,0 % » » . .	96	97	65	92	94	148
60,1 » 70,0 % » » . .	66	68	86	105	137	91
70,1 » 80,0 % » » . .	35	42	90	85	98	47
mehr als 80,0 % » » . .	10	15	47	24	14	5
Die abgegebenen Stimmzettel betragen % der Wahlberechtigten in den:	Prozent der Wahlberechtigten.					
sämmtlichen Wahlkreisen	51,0	52,0	61,3	60,6	63,3	56,3
rein städtischen Wahlkreisen	35,3	36,4	45,7	55,4	73,2	67,8
Wahlkreisen mit grossen Städten	49,4	50,1	60,5	61,3	65,8	57,5
Wahlkreisen ohne grosse Städte	52,6	53,6	62,6	60,9	61,6	54,7
überwiegend evang. Wahlkr. mit mehr als 75% evang. Bevölk.	43,4	43,4	50,3	54,0	59,6	55,5
überwiegend evang. Wahlkr. weniger » » » »	56,9	57,3	69,0	67,1	67,4	62,3
überwiegend kath. Wahlkr. mit mehr als 75% kath. Bevölk.	56,8	58,9	70,7	63,6	64,0	51,0
überwiegend kath. Wahlkr. weniger » » » »	67,8	68,9	78,7	75,6	73,6	63,8
III. Relative Stärke der Majoritäten bei den entscheidenden Wahlen.						
a. In Beziehung auf die gültigen Stimmen.						
Zahl der Wahlkreise, in welchen die Majoritäts-Stimmen betragen:	Anzahl der Wahlkreise.					
50,0 bis 55,0 % der gültigen Stimmen	89	90	77	120	104	96
55,1 » 60,0 % » » »	69	72	62	66	75	91
60,1 » 65,0 % » » »	54	54	60	45	45	54
65,1 » 70,0 % » » »	47	49	38	37	42	35
70,1 » 75,0 % » » »	38	39	32	33	42	20
75,1 » 80,0 % » » »	28	29	38	25	19	13
80,1 und mehr % » » »	57	64	90	71	70	88
Die Majoritäts-Stimmen betragen % aller gültigen Stimmen in den:	Prozent der gültigen Stimmen.					
sämmtlichen Wahlkreisen	65,0	65,6	67,8	64,4	64,3	64,5
rein städtischen Wahlkreisen	65,2	65,2	60,2	55,3	55,7	56,7
Wahlkreisen mit grossen Städten	64,1	64,9	65,0	61,4	60,6	60,8
Wahlkreisen ohne grosse Städte	65,2	65,8	69,0	66,3	66,5	67,0
überwiegend evang. Wahlkr. mit mehr als 75% evang. Bevölk.	66,3	66,3	65,8	61,0	61,5	59,3
überwiegend evang. Wahlkr. weniger » » » »	63,3	63,1	63,1	59,2	60,0	56,7
überwiegend kath. Wahlkr. mit mehr als 75% kath. Bevölk.	66,7	69,0	77,4	76,5	75,1	83,2
überwiegend kath. Wahlkr. weniger » » » »	60,6	60,3	60,1	59,7	59,8	64,5
b. In Beziehung auf die Wahlberechtigten.						
Die Majoritäts-Stimmen betragen % der Wahlberechtigten in den:	Prozent der Wahlberechtigten.					
sämmtlichen Wahlkreisen	33,0	34,0	41,8	39,9	40,9	37,6
rein städtischen Wahlkreisen	21,7	22,4	30,3	33,9	40,3	37,6
Wahlkreisen mit grossen Städten	31,9	32,8	39,4	38,6	40,1	37,2
Wahlkreisen ohne grosse Städte	34,2	35,2	43,3	40,8	41,3	37,8
überwiegend evang. Wahlkr. mit mehr als 75% evang. Bevölk.	28,7	28,7	33,6	34,1	36,8	34,2
überwiegend evang. Wahlkr. weniger » » » »	36,2	36,4	44,1	41,4	40,7	38,1
überwiegend kath. Wahlkr. mit mehr als 75% kath. Bevölk.	37,5	40,4	54,4	48,6	48,1	42,5
überwiegend kath. Wahlkr. weniger » » » »	40,9	41,4	47,4	44,9	44,6	42,0